

# KM-NEWSLETTER

## Informationen aus unserem Vereinsleben

### In dieser Ausgabe

#### Jahreshauptversammlung unseres Kultur Markts

26. März 2026 um 19:30 Uhr  
Gasthof Reiter Bräu

#### Schätze aus dem Wartenberger Kunstdepot

Vernissage am 27. März 2026  
Beginn: 19:30 Uhr  
Medienzentrum Wartenberg

#### 4. MännerFilmAbend mit Überraschungsfilm

17. April 2026, Beginn 19 Uhr  
Wittelsbacher Saal, Alte Schule

#### FrauenFilmAbend mit Überschungsfilm

22. April 2026, Beginn 19:30 Uhr  
Wittelsbacher Saal, Alte Schule

#### Schubert hören - Schubert erleben - Gesprächskonzert mit Violine und Klavier

Freundeskreis Klinik gemeinsam  
mit dem KulturMarkt  
26. April 2026, Beginn 15:30 Uhr  
Klinik Wartenberg, Vortragssaal

#### Presseschau von unseren Veranstaltungen

## MÄNNER FILM ABEND mit Überraschungsfilm und Whisky Tasting & Beef

Nach den großen Erfolgen der  
letzten Männerfilmabende  
gibt es eine weitere  
Fortsetzung.

Am **Freitag, 17. April** findet  
der 4. Männerfilmabend im  
Wittelsbacher Saal, Alte  
Schule statt. Beginn ist um  
**19:00 Uhr**.

Zum Überraschungsfilm  
werden erlesene und  
hochwertige Whisky(e)s aus  
USA, Irland und Schottland  
zum Tasting angeboten.  
Zusätzlich gibt es noch eine  
kleine Auswahl an Rum  
Spirituosen. Kulinarisch  
begleitet wird der Abend mit  
einem **BBQ** aus gesmoktem  
Beef Brisket und Burgern.



**MÄNNERFILM  
ABEND  
ÜBERRASCHUNGSFILM  
MIT  
WHISKY & BEEF**

**Freitag, 17. April 2026**  
**19:00 Uhr**  
**Alte Schule, Wittelsbacher Saal**  
Eintritt frei  
**Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!**  
Anmeldung unter: [maennerfilm@kulturmarktwartenberg.de](mailto:maennerfilm@kulturmarktwartenberg.de)

2026 copyright KulturMarkt Wartenberg e.V., layout KulturMarkt Wartenberg e.V.

Um besser planen zu können bitten wir um  
Voranmeldung unter:  
[maennerfilm@kulturmarktwartenberg.de](mailto:maennerfilm@kulturmarktwartenberg.de)



**Frauen Film Abend  
mit  
Überschungsfilm**

**Wir laden alle Ladies zu einem Filmabend ein**

**Mittwoch, 22. April 2026**  
**19:30 Uhr**  
**Alte Schule, Wittelsbacher Saal**

Eintritt frei – Spenden sehr gerne

**kfd** KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
WARTENBERG

2026 copyright KulturMarkt Wartenberg e.V., layout KulturMarkt Wartenberg e.V.

## FRAUEN FILM ABEND

### Unser Tipp für alle Ladies. Im April!

Am **Mittwoch, 22. April**, findet  
um **19:30 Uhr** unser  
Frauenfilmabend mit der kfd  
Wartenberg im Wittelsbacher  
Saal statt.

Bringen Sie gerne Ihre  
Freundinnen und Angehörige mit  
und lassen Sie sich im Rahmen  
eines gemütlichen Abends mit  
einem spannenden Film  
überraschen!

**Informieren Sie sich auch  
gerne auf Instagram:**  
[Instagram](#)

**und unserer Homepage:**  
[KulturMarkt Wartenberg](#)

**Unsere Fotofreunde finden  
Sie unter:**  
[Fotofreunde](#)

**Unsere Malfreunde finden  
Sie unter:**  
[Mosaik der Motive](#)



kompetent. engagiert. herzlich.



## Schubert hören - Schubert erleben

*Ein Gesprächskonzert mit Matthias Babl, Violine  
und Matthias Göbel, Klavier*



am **So. 26. April 2026**  
um 15:30 Uhr  
im großen Vortragssaal der Klinik Wartenberg

Eintritt kostenlos – Spenden erbeten.  
Um telefonische Anmeldung bis 22. April am Empfang  
der Klinik Wartenberg, Tel. 08762 / 91-0 wird gebeten.  
Veranstalter: Freundeskreis der Klinik Wartenberg e.V.



## Schubert hören - Schubert erleben

mit Matthias Babl (Violine) und Matthias Göbel (Klavier)

Die Besonderheit dieses Konzertes liegt in seiner Form: Musiker und Publikum unterhalten sich über die Komposition. Um verschiedene Ebenen zu erkunden, und so das gemeinsame Erlebnis zu vertiefen, werden dabei der 1. Satz Allegro aus der 2. Sonatine für Violine und Klavier in a-Moll op.137/2 von **Franz Schubert** und der 2.Satz Scherzo aus der Sonate für Violine und Klavier in A-Dur op.162 von Franz Schubert je zweimal vorgetragen.

**26. April 2026**  
**Beginn 15:30 Uhr**  
**Klinik Wartenberg, Vortragssaal**

## SCHÄTZE AUS DEM WARTENBERGER KUNSTDEPOT

Gemeinsam mit dem Medienzentrum und dem Team des Online-Museums laden wir Sie herzlich zu einer besonderen Ausstellung ein. Zum 25-jährigen Jubiläum öffnet das Online-Museum wieder seine Schatzkammer und präsentiert ausgewählte Schätze aus seiner Sammlung – entdecken Sie spannende Einblicke und besondere Highlights.

### Vernissage:

Freitag, 27. März 2026  
Beginn: 19:30 Uhr  
Medienzentrum Wartenberg

### Ausstellung:

28. März 2026 – 10. Mai 2026  
Medienzentrum Wartenberg  
jeweils zu den Öffnungszeiten




## SCHÄTZE AUS DEM WARTENBERGER KUNSTDEPOT

*25 Jahre Medienzentrum*

Treten Sie ein in die  
Schatzkammer des Online Museums!

**Vernissage**  
Freitag, 27. März 2026  
19:30 Uhr  
Medienzentrum Wartenberg  
Marktplatz 10

**Ausstellung**  
28. März – 10. Mai 2026  
jeweils zu den  
Öffnungszeiten



# KM-NEWSLETTER



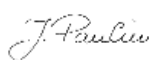
## EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitglieder und Freunde des KulturMarkts Wartenberg e.V.,

wir laden Sie herzlich zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des KulturMarkts Wartenberg am **Donnerstag, den 26. März 2026** ein. Die Tagesordnung finden sie untenstehend!

Wir freuen uns auf ein facettenreiches Kulturprogramm in Wartenberg und hoffen, Sie bei den Veranstaltungen zu sehen; bringen Sie gerne Familie und Freunde mit! Wir freuen uns auf Sie!

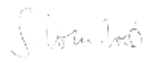
Mit kulturellen Grüßen,



Jutta Paulini



Monica Baumann



Stephanie Weltrich-Streit



Melanie Falzetta

Und das Team vom KulturMarkt Wartenberg e.V. [KulturMarkt Wartenberg](https://www.kulturmarkt-wartenberg.de)

### Tagesordnung

Jahreshauptversammlung am **Donnerstag, den 26. März 2026 um 19:30 Uhr**  
im **Gasthof Reiter Bräu** (Nebenzimmer) in Wartenberg

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Rückblicke auf das Vereinsjahr 2025
  - 3.1 Allgemeiner Rückblick
  - 3.2 Fotofreunde
  - 3.3 Malfreunde - Mosaik der Motive
  - 3.4 Literatur-Zirkel
4. Kassenbericht
5. Bericht der Revisoren
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Grußwort
8. Neuwahlen
  - 8.1 Mitteilung der Regularien
  - 8.2 Wahl des Wahlleiters/Wahlleiterin
    - 8.2.1 Feststellung der Wahlberechtigten
    - 8.2.2 1. Vorsitzender/Vorsitzende
    - 8.2.3 2. Vorsitzender/Vorsitzende
  - 8.2.4 Kassenwart/Kassenwartin
  - 8.2.5 Schriftführer/Schriftführerin
  - 8.2.6 Revisoren
  - 8.2.7 Beisitzer
9. Vorstellung Jahresprogramm 2026
10. Wünsche, Anregungen, Anträge



**Der KulturMarkt Wartenberg  
wünscht allen ein frohes und gesegnetes Osterfest!**

## Presseschau und Impressionen der letzten Veranstaltungen

### Stimmungsgewaltiger Stummfilmabend

Besonderes Erlebnis in der Wartenberger Schule mit einem Wiener Kinoerzähler

**Wartenberg** – Eine Zeitreise in die Anfangsjahre des Kinos erlebten die filmbegeisterten Besucher in der Aula der Marie-Pettenbeck-Schule in Wartenberg. Mit dem Stummfilm „Der kleine Sheriff“ (Originaltitel „The Kid Brother“) von 1927 und dem Wiener Kinoerzähler Ralph Turnheim – dem einzigen deutschsprachigen seines Fachs – wurde der Abend des KulturMarkts zu einem besonderen Erlebnis.

Im Mittelpunkt steht ein kleiner Sheriff, der sich mit Mut, Einfallsreichtum und viel Situationskomik gegen Ganoven behaupten muss. In bester Slapstick-Manier reht sich eine turbulente Szene an die nächste.

#### Hinter der Leichtigkeit steckt viel Präzision

Wilde Verfolgungsjagden, herrlich überzeichnete Böswichte und pointierte Missverständnisse sorgen für Unterhaltung. Ausdrucksstarke Mimik und temporeiche Bewegungen tragen die Handlung. Worte braucht es eigentlich keine. Und doch sind sie da: geliefert von Turnheim.

Mit gereimten Texten und Wortwitz begleitet er den Stummfilm live. Er spricht die Figuren, kommentiert das Geschehen und reagiert direkt auf jede Bewegung auf der Leinwand. So entsteht für das Publikum eine ganz neue Ebene des Verstehens. Für Turnheim ist diese Arbeit weit mehr als nur



**Worte und Schwarz-Weiß-Bilder:** Gespannt lauschen die Zuschauer den Reimen von Ralph Turnheim (am Pult) in der Wartenberger Schule.

PATRICIA SCHNEIDER

eine nachträgliche Vertonung: „Wenn ich einem Stummfilm eine Stimme gebe, entdecke ich ihn neu. Und mein Publikum auch. Für meine Texte muss ich den Film sehr genau anschauen und verstehen. Plötzlich eröffnen sich für mich Zusammenhänge, die ich sonst nicht bemerkt hätte. Mich freut es dann besonders, wenn mir Zuschauer sagen: „Zum ersten Mal habe ich Stummfilme verstanden.““

Dass hinter der Leichtigkeit viel Präzision steckt, wird

schnell deutlich: Turnheim muss während der gesamten Vorstellung hochkonzentriert bleiben, denn jede Sekunde ist durchgetaktet – Zeit für Fehler bleibt kaum. Vor sich auf dem Pult hat er einen kleinen Fahrrad-Rückspiegel befestigt.

Über ihn verfolgt er das Filmgeschehen, ohne sich umdrehen zu müssen, und kann so Bild für Bild exakt reagieren. „Dazu kommt die sportliche Herausforderung: Meine Reime sind genau auf den Moment getimt. Ich muss während der

Vorführung hellwach sein, kann mir keine Pausen leisten. Denn der Film rennt unbarmherzig weiter“, erklärt er.

Der Stummfilm wird in zwei Teilen aufgeführt. Zwischendrin gibt es eine kurze Pause, doch diese dient vorrangig nicht etwa zum Beinevertreten oder um sich ein kühles Getränk zu holen, sondern hat einen ganz praktischen Grund. Turnheim hat eine originale 16-mm-Filmkamera mitgebracht. Zur Hälfte der Vorführung muss die Filmspule gewechselt

werden, ganz so wie früher im Kino. Auch handwerkliche Tradition steckt in diesem besonderen Abend.

Das Publikum in der Aula ist begeistert. Immer wieder bricht unten den gespannt lauschenden Zuschauern lautes Lachen aus. Einer, der die Aufführung besonders genießt, ist Michael Walter. Er ist großer Fan und bereits zum sechsten Mal bei einer Vorstellung Turnheims. „Das ist einfach eine ganz besondere Art, einen Stummfilm zu schauen. Normale Filme kennt man ja, aber einen Stummfilm mit einer Live-Vertonung zu sehen, ist einfach einzigartig und jedes Mal sehr lustig“, schwärmt der Erdinger nach der Vorstellung.

#### Alles andere als ein verstaubtes Relikt

Für Turnheim steht fest, dass diese Kunstform auch heute noch funktioniert: „Stummfilme sind leicht verständlich, sehr visuell, mit viel Action und – wie in diesem Falle – noch mehr Komik. Erwachsene und Kinder glauben vorher meist nicht, wie lebendig 100 Jahre alte Schwarz-Weiß-Filme wirken können.“

Der Abend in Wartenberg zeigt eindrucksvoll: Stummfilme sind keine verstaubten Relikte der Filmgeschichte. Mit einem leidenschaftlichen Erzähler werden sie zu einem mitreißenden Live-Erlebnis. Und es ist fast so wie im Kino vor über 100 Jahren. **PATRICIA SCHNEIDER**

**Der KulturMarkt Wartenberg bedankt sich sehr herzlich bei den Heimatzeitungen für die regelmäßige Berichterstattung unserer Veranstaltungen.**